

Medienmitteilung

FDP.Die Liberalen Kerns schickt Stefan Flück ins Rennen um die Nachfolge von André Windlin als Gemeinderat in Kerns

Der Vorstand der FDP.Die Liberalen Kerns hat an ihrer Vorstandssitzung einstimmig beschlossen, ihren Ortsparteipräsidenten Stefan Flück als Nachfolger von André Windlin im Kernser Gemeinderat zu nominieren.

Stefan Flück ist 35 Jahre alt und ledig. Er absolvierte eine Berufslehre als Lastwagenmechaniker bei der J. Windlin AG in Kerns und arbeitete danach ein Jahr im Familienbetrieb Flück Landmaschinen + Fahrzeuge AG in Kerns. Anschliessend absolvierte er die technische Berufsmatura, studierte an der Hochschule Luzern und schloss als Maschinenbau-Ingenieur FH ab. Seit seinem Abschluss vor 10 Jahren arbeitet er als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Maschinen- und Energietechnik der Hochschule Luzern in Horw. 2014 gründete er zusammen mit seinem Geschäftspartner die Flimatec AG mit Sitz in Horw. Dabei handelt es sich um ein Ingenieurbüro, welches anspruchsvolle Dienstleistungen im Bereich der thermischen Energietechnik anbietet. Politisch engagiert er sich seit mehreren Jahren für die kommunale und kantonale FDP.Die Liberalen und ist seit 2018 Ortsparteipräsident von Kerns. Zudem ist er Mitglied der Liegenschaft- und Energiestadtkommission.

«Wir sind überzeugt, mit Stefan Flück einen hervorragenden Kandidaten für das Amt als Gemeinderat gefunden zu haben, der nicht nur fachlich und menschlich eine Bereicherung für den Gemeinderat darstellen würde, sondern als gebürtiger Kernser auch einen engen Bezug zur Bevölkerung und ihren Anliegen hat», sagt Thorsten Fink, stellvertretender Ortsparteipräsident, zur Nominierung.

«Ich freue mich, dass Stefan Flück meinen eingeschlagenen Weg der Verständigung und des Ausgleichs zum Wohle unserer Gemeinde fortsetzen möchte und die FDP.Die Liberalen Kerns weiterhin einen Vertreter im Gemeinderat haben wird, der den Bürgerinnen und Bürgern zuhört und sich für ihre Anliegen einsetzt», lässt der scheidende Gemeindepräsident André Windlin verlauten.

Stefan Flück selbst sagt zu seiner Nominierung: «Ich stelle mich gerne als Gemeinderats-Kandidat zur Verfügung, damit ich bei einer allfälligen Wahl einen aktiven Beitrag für das Gemeinwohl von Kerns leisten könnte. Meine Anliegen sind die fortschrittliche und vorausschauende Weiterentwicklung der Gemeinde sowie die Aufnahme und Vertretung der Anliegen unserer Bevölkerung. Ich danke meiner Partei für das Vertrauen und die einstimmige Nomination».

Allfällige Wahlen für die Gesamterneuerung des Kernser Einwohnergemeinderates finden am Sonntag, 9. Februar 2020 statt. Ein Ersatz ist notwendig, da der Gemeindepräsident André Windlin nach 12 Jahren nicht mehr antritt. Die FDP.Die Liberalen Kerns dankt André Windlin für seine geschätzte und wertvolle sowie langjährige Arbeit für unsere Gemeinde.

Kerns, 21.11.2019